

**HOCH  
SCHUL  
REIFE**

*Technisches Gymnasium*

**Gestaltungs- und  
Medientechnik**



### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Das Technische Gymnasium Gestaltungs- und Medientechnik führt wie allgemein bildende und die anderen beruflichen Gymnasien zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur)<sup>1</sup> und fördert sowohl den Einstieg in eine Berufsausbildung als auch die Studierfähigkeit für alle Fachrichtungen. Darüber hinaus qualifiziert es in besonderer Weise für eine Berufs- und Arbeitswelt, die steigende Anforderungen an die kompetente Nutzung digitaler und anderer Medien stellt, und legt wichtige Grundlagen für ein Studium oder eine Ausbildung in den verschiedenen Bereichen des Designs, wie z.B. Grafik-Design, Medien- und Kommunikationsdesign, Web- und Screendesign, Produktdesign und Animation.

<sup>1</sup> Die allgemeine Hochschulreife berechtigt zum Studium aller Fächer an Universitäten, Hochschulen und Dualen Hochschulen.

**Abschluss:**  
Allgemeine Hochschulreife/Abitur

**Dauer:**  
3 Jahre, Vollzeitunterricht,  
schulgeldfrei

**Beginn:**  
Nach den Sommerferien

**Anmelden:**  
Bis zum 1. März eines Jahres

**Ansprechpartnerin:**  
Annette Braun  
annette.braun@jgs-stuttgart.de

### UNTERRICHTSINHALTE

Unser Unterrichtsangebot umfasst drei Aufgabenfelder mit folgenden Fächern:

- 1 sprachlich/literarisch/künstlerisch:  
Deutsch, Englisch, ggf. Französisch,  
Bildende Kunst
- 2 gesellschaftswissenschaftlich:  
Geschichte mit Gemeinschaftskunde,  
Global Studies, Religionslehre oder Ethik,  
Wirtschaftslehre (ab Jahrgangsstufe 1)
- 3 mathematisch/naturwissenschaftlich/  
technisch: Mathematik, Gestaltungs- und  
Medientechnik, Angewandte Gestaltungs-  
und Medientechnik, Physik, Chemie,  
Computertechnik

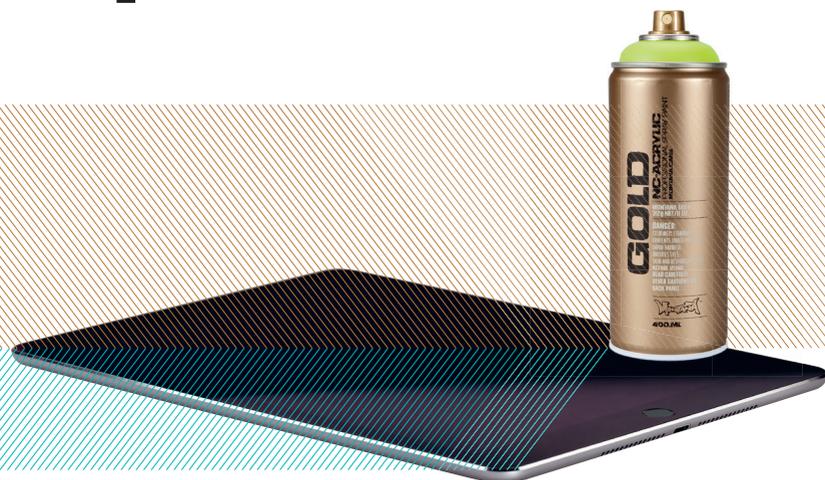
Dazu kommt in allen drei Jahren des Technischen Gymnasiums das Fach Sport.

Gestaltungs- und Medientechnik und Angewandte Gestaltungs- und Medientechnik bilden den Profildbereich und werden sechs Stunden in der Woche unterrichtet. Ergänzend kommen 3 Wochenstunden Computertechnik hinzu. Hier werden die verschiedenen Programme, die man in der Gestaltung benötigt, gelernt und geübt.

Der Theorieunterricht im Profulfach Gestaltungs- und Medientechnik wird immer von praktischer Arbeit an Computern und von Modellbau begleitet. Theorie wird damit anschaulich und nachvollziehbar.

Die Eingangsklasse des Technischen Gymnasiums hat vor allem zwei Funktionen. Zum einen führt sie in den Oberstufenunterricht ein und gleicht zum anderen unterschiedliche Vorkenntnisse aus. Auf diese »Gelenkfunktion« der Eingangsklasse zwischen Ihrer jetzigen Schulart und der Qualifikationsphase des TG in der Jahrgangsstufe 1 und 2 legen wir großen Wert. Daher bieten wir in der Eingangsklasse Möglichkeiten zur individuellen Förderung (s. auch Schwerpunkte).

Wer noch keine 2. Fremdsprache mitbringt (mindestens 4 Jahre Unterricht an Realschule oder Gymnasium), belegt verpflichtend Französisch Niveau B. Andernfalls kann weiterer profilbezogener Unterricht belegt werden.



## SCHWERPUNKTE

**1.** Das Profulfach Gestaltungs- und Medientechnik ist an der Johannes-Gutenberg-Schule thematisch sehr gut eingebunden, so kann man hier Siebdruckern, Fotografieren, Offsetdruckern, Mediengestaltern, Verpackungsmitteltechnologien und Anderen über die Schulter schauen. Man ist sehr nahe dran am Entstehungsprozess von gestalteten Produkten. Das fängt im Print bei der Gestaltung eines Faltblattes oder eines Plakates an, führt über die Gestaltung von Webseiten und Filmschnitt im digitalen Bereich bis hin zum 3D-Druck im Produktdesign. Wer noch mehr Lust auf Kreatives hat, kann das Fach Bildende Kunst wählen oder in einem Seminarkurs Filmschnitt oder andere Wunschthemen vertiefen.

**2.** Alle TG-Schüler/innen erhalten von der Schule ein Tablet gestellt, das ihnen für drei Jahre rund um die Uhr zur Verfügung steht. Durch diese Technik sind Lernplattformen, digitale Schulbücher, Arbeitsaufträge der Lehrer usw. jederzeit verfügbar. Der sinnvolle Umgang mit digitalen Medien kann somit täglich eingeübt werden.

**3.** In der Eingangsklasse unterstützen wir unsere Schüler/innen durch besondere Angebote zur individuellen Förderung. Damit sollen nicht nur mögliche Lücken aus den vergangenen Schuljahren ausgeglichen werden, sondern auch die Fähigkeit zum eigenständigen Lernen als Vorbereitung auf die Jahrgangsstufe gestärkt werden.

## AUFNAHMEBEDINGUNGEN

Die Voraussetzungen für die Aufnahme in die Eingangsklasse 11 des Beruflichen Gymnasiums sind:

- Der Realschulabschluss, der am Ende der Klasse 10 an der Werkrealschule erworbene, dem Realschulabschluss gleichwertige Bildungsstand oder die Fachschulreife. Dabei muss ein Durchschnitt von mindestens 3,0 aus den Noten der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik und in jedem dieser Fächer mindestens die Note 4,0 erreicht sein;
- das Versetzungszeugnis in Klasse 10 oder 11 des achtjährigen Gymnasiums;
- das Versetzungszeugnis in die Klasse 11 des neunjährigen Gymnasiums;
- das Versetzungszeugnis in Klasse 11 des sechsjährigen Beruflichen Gymnasiums.
- Bei Schuljahresbeginn der Klasse 11 darf das 19. Lebensjahr oder bei Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung das 22. Lebensjahr noch nicht vollendet sein.

## ABSCHLUSSPRÜFUNG (ABITUR)

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Technischen Gymnasiums erwerben Sie die allgemeine Hochschulreife. In diesen Abschluss fließen zwei unterschiedliche Leistungen ein: zum einen die Leistungen aus den Kursen der beiden Jahrgangsstufen. Dabei müssen Sie in den beiden Jahren mindestens 200 Punkte (von 600 möglichen) erwerben. Mit maximal 300 Punkten fließt zudem die Abiturprüfung in Ihre allgemeine Hochschulreife ein. Sie bildet den Abschluss der beiden Jahrgangsstufen und besteht aus vier schriftlichen und einer mündlichen Prüfung. Verpflichtend zu wählen sind die schriftlichen Prüfungen in Gestaltungs- und Medientechnik und in Mathematik. Beim dritten und vierten schriftlichen Prüfungsfach und beim Fach der mündlichen Prüfung haben Sie eine eingeschränkte Kombinationsfreiheit. Insgesamt müssen Sie mit den fünf Abiturprüfungsfächern alle drei Aufgabenfelder (siehe Seite 3) abdecken.

**Aufgabenfelder**  
 AF 1: sprachlich/literarisch/künstlerisches Aufgabenfeld  
 AF 2: gesellschaftswissenschaftliche Aufgabenfeld  
 AF 3: mathematisch/naturwissenschaftlich/technisches Aufgabenfeld

## AUFNAHMEVERFAHREN

Die Bewerbung für das Technische Gymnasium Gestaltungs- und Medientechnik erfolgt über das zentrale Bewerbungsverfahren Online (BewO):

<https://bewo.kultus-bw.de/BewO>

Ausführliche Informationen finden Sie in unserem Merkblatt:

[http://www.jgs-stuttgart.de/images/Bewo\\_2018\\_neu.pdf](http://www.jgs-stuttgart.de/images/Bewo_2018_neu.pdf)

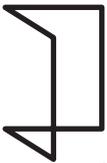
Bewerbungsfrist ist der 1. März eines Kalenderjahres. Bitte übersenden Sie uns nach Ihrer Online-Anmeldung den ausgedruckten Aufnahmeantrag aus BewO, eine beglaubigte Kopie des Halbjahreszeugnisses (das Abschlusszeugnis muss nachgereicht werden) und einen tabellarischen Lebenslauf.

	Eingangsklasse	Jahrgangsstufe 1	Jahrgangsstufe 2
Deutsch	3	4/5	4/5
Englisch	3	4	4
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2	2	2
Religionslehre (ev/rk) / Ethik	2	2	2
Mathematik	4	4/5	4/5
Physik	3	5	5
Chemie	3	5	5
GMT*	3	6	6
AGMT*	3	–	–
Informatik	2	2	2
Sport	2	2	2
Französisch (Niveau B, 2. Fremdsprache)	4	4	4
Global Studies	2	2	2
Bildende Kunst	2	2	2
Wirtschaftslehre	2	2	2

Farbige Felder: Pflichtfächer für alle Schüler/innen

\* GMT = Gestaltungs- und Medientechnik

AGMT = Angewandte Gestaltungs- und Medientechnik



Johannes-Gutenberg-Schule  
Zentrum für Druck und  
Kommunikation Stuttgart

Rostocker Straße 25  
70376 Stuttgart  
Telefon 0711.216 342.00  
Telefax 0711.216 342.01

[www.jgs-stuttgart.de](http://www.jgs-stuttgart.de)  
[info@jgs-stuttgart.de](mailto:info@jgs-stuttgart.de)

**BIS 1. MÄRZ  
ANMELDEN**